

LONTZEN



EINE LEBENDIGE GEMEINDE | UNE COMMUNE VIVANTE

Gemeinde-Info
Info communale



*Liebe Leserinnen
und Leser.*

Die Coronakrise und die Wetterextreme der letzten Monate sind Zeugnis davon, dass die Welt, die uns umgibt, aus dem Gleichgewicht geraten ist. Daher ist der Umweltschutz wohl wichtiger als je zuvor. Denn wer die Umwelt schützt, schützt über kurz oder lang allen voran den Menschen, als zentrales Element der Umwelt.

So schwer die Geschehnisse aus jüngster Vergangenheit auch zu bewältigen waren, wir hätten sie als Einzelkämpfer wohl kaum bewältigen können. Und dennoch scheint die Einheit, die sich als unsere größte Stärke entpuppte, mehr denn je in Gefahr zu sein. Dem Prozess der Spaltung muss nun ein Ende gesetzt werden, denn nur gemeinsam kann man Großes schaffen.

Das ist auch das Motto der ÖKLE, deren Arbeit, Funktionsweise und nachhaltigen Projekte wir Euch heute etwas näherbringen wollen.

Yannick Heuschen
1. Schöffe

*Chères lectrices,
Chers lecteurs.*

La crise sanitaire et les phénomènes météorologiques extrêmes de ces derniers mois témoignent du déséquilibre du monde qui nous entoure. C'est pourquoi, la protection de l'environnement est sans aucun doute un thème plus important que jamais. Car protéger l'environnement, c'est avant tout protéger l'homme, élément central de l'environnement.

Si nous avons réussi à gérer ces événements récents et difficiles, nous n'aurions sans doute pas pu les assumer en tant qu'individus isolés. Et pourtant, l'union, qui s'est révélée être notre plus grande force, semble plus que jamais menacée. Il faut maintenant mettre fin au processus de division, car ce n'est qu'ensemble que l'on peut faire de grandes choses.

C'est aussi la devise de la CLDR, dont nous voulons aujourd'hui vous présenter le travail, le fonctionnement et les projets durables.

Yannick Heuschen
1er Echevin



VERSTÄRKUNG FÜR DIE GRÜNKOLONNE

Lieber Patrick, was hat dich dazu bewogen dich für die Stelle in der Gemeinde Lontzen zu bewerben?

Nach meiner langjährigen Tätigkeit im "Roma Garden Center" hat sich der Familienbetrieb aufgelöst, sodass ich auf der Suche nach einer neuen Arbeit war. Als ich sah, dass der Bauhof der Gemeinde Lontzen Personal rekrutiert, war für mich sofort klar, dass ich mich auf diesen Job bewerben möchte.

Wieso gerade die Gemeinde Lontzen?

Auch wenn ich Welkenraedter bin, habe ich einen großen Bezug zur Gemeinde Lontzen. Ich bin in Herbsthal zur Schule und zu den Pfadfindern gegangen und bin auch hier im Karneval aktiv. Ich habe hier viel Zeit verbracht. Für mich ist es eine Ehrensache, zur Aufwertung der Gemeinde beizutragen.

Was erhoffst du dir von deiner Anstellung bei uns?

Mich interessiert die Abwechslung. Es gibt jeden Tag was zu tun und der große Aufgabenbereich sorgt dafür, dass einem nicht langweilig wird. Ich erhoffe mir dadurch viel dazu zu lernen und mein Können mit den Kollegen zu teilen.

Was macht dir am meisten Spaß?

Ich bin gerne an der frischen Luft. Der grüne Bereich und der Umgang mit Pflanzen gefallen mir am besten, aber ich bin immer bereit etwas Neues und zu lernen. Der Schneedienst war zum Beispiel eine interessante Erfahrung.

Hast du dich gut einleben können?

Ja, ich bin sehr gut in der Gemeinde aufgenommen worden. Die Kollegen sind sehr nett, und ich freue mich auf jeden neuen Tag.

DU RENFORT POUR L'ENTRETIEN DES ESPACES VERTS !

Patrick Marichal
42 Jahre/ans
Gelernter Gärtner
Horticulteur de
formation



Cher Patrick, qu'est-ce qui t'a poussé à postuler à la commune de Lontzen ?

Après ma longue expérience professionnelle au "Roma Garden Center", l'entreprise familiale a été fermée et j'étais donc à la recherche d'un nouveau travail. Lorsque j'ai vu que le service des travaux de la commune de Lontzen recrutait, j'ai tout de suite su que je voulais postuler.

Pourquoi précisément la commune de Lontzen ?

Même si je suis de Welkenraedt, j'ai un lien fort avec la commune de Lontzen. Je suis allé à l'école et aux scouts à Herbsthal et j'y suis également actif dans le groupe de carnaval. J'ai passé beaucoup de temps dans ce village et je mets un point d'honneur à participer à la valorisation de la commune.

Qu'attends-tu de ton emploi chez nous ?

Ce qui m'intéresse, c'est la diversité. Les tâches sont nombreuses, il est donc impossible de s'ennuyer. J'espère ainsi apprendre de nouvelles choses et partager mes compétences avec mes collègues.

Qu'est-ce qui te plaît le plus ?

J'aime être à l'extérieur. Les espaces verts et les plantations sont mes domaines préférés, mais je suis toujours prêt à voir et à apprendre quelque chose de nouveau. Le service déneigement, par exemple, a été une expérience intéressante.

Est-ce que tu t'es bien intégré ?

Oui, j'ai été très bien accueilli dans la commune. Les collègues sont très gentils et je me réjouis de chaque nouvelle journée.

WAS IST DIE ÖKLE?

Die Örtliche Kommission für Ländliche Entwicklung ist ein beratendes Bürgergremium, das die Bevölkerung der Gemeinde in allen Lebensbereichen vertritt und durch den Gemeinderat eingesetzt wird. Sie ist für die Gemeinden das wichtigste Instrument für eine direkte und aktive Bürgerbeteiligung und zugleich eine wichtige Subsidienquelle für die Umsetzung der erarbeiteten Projekte, die sich im kommunalen Plan für ländliche Entwicklung (KPLE) in einer Gesamtstrategie einfügen.

Eine Odyssee, die sich lohnt

Zwischen den ersten Ideen und der konkreten Umsetzung von Projekten ist ein administrativer Marathon zu bewältigen, der viel Ausdauer, Geduld und Voraussicht erfordert. Dieser Prozess zieht sich meist über mehrere Legislaturperioden hin und kann mitunter zu einem Gefühl des Stillstands führen. Doch die Projekte der vorigen Programmperioden zeigen, dass die Mühe sich auf lange Sicht auszahlt. Viele dieser Projekte, wie Dorfhäuser und Dorfzentren haben das Bild unserer Gemeinde nachhaltig geprägt. Um einen besseren Einblick in den Prozess zu ermöglichen, werden wir die einzelnen Etappen der aktuellen Programmperiode unter die Lupe nehmen.

Was bisher geschah

- 2015 Erstellung KPLE
- ∨
- 2018 Verteidigung und Prüfung KPLE
- ∨
- 2020 Genehmigung KPLE
- ∨
- 2021 Genehmigung Machbarkeitskonvention
- ∨

Erstellung des KPLE 2015-2018

In einer ersten Phase wurde die Ist-Situation der Gemeinde anhand von Studien, Ortsbegehungen und Bürgerversammlungen ermittelt. Dies geschah von Anfang an in einem regen Austausch zwischen den Einwohnern der Gemeinde und dem Projektautor des KPLE. Dabei wurden die Stärken, die Schwächen, die Chancen und die Herausforderungen definiert.

Anhand dieser Analyse wurde mithilfe von Arbeitsgruppen ein zukunftsfähiges Gesamtkonzept erstellt, welches die Stärken erhalten, die Chancen nutzen, die Schwächen stär-

ken und den Herausforderungen sowie Erwartungen der Einwohner, gerecht werden soll. In dieser Phase wird die ÖKLE eingeschaltet, die von dort an die Bevölkerung vertritt. Dazu werden Projekte definiert, die diesen Anforderungen gerecht werden und das Erreichen der festgelegten Ziele ermöglichen. Dieses Gesamtkonzept wird dann, samt der erdachten Projekte den Einwohnern vorgestellt, um Rückmeldungen in der finalen Fassung berücksichtigen zu können. Im November 2018 ist der KPLE schließlich einstimmig vom Gemeinderat verabschiedet worden.

Verteidigung & Genehmigung des KPLE 2019-2020

Im März 2019 reiste eine Delegation aus Kollegium, Verwaltung, Vertretern der ÖKLE, der "Fondation rurale de Wallonie" und der WFG Ostbelgien nach Namur, um den KPLE vor der zuständigen Behörde zu verteidigen. Nachdem wir recht schnell ein positives Feedback erhielten, mussten wir bis Mai 2020 warten, um eine definitive Zusage seitens der Ministerin Tellier zu erhalten.

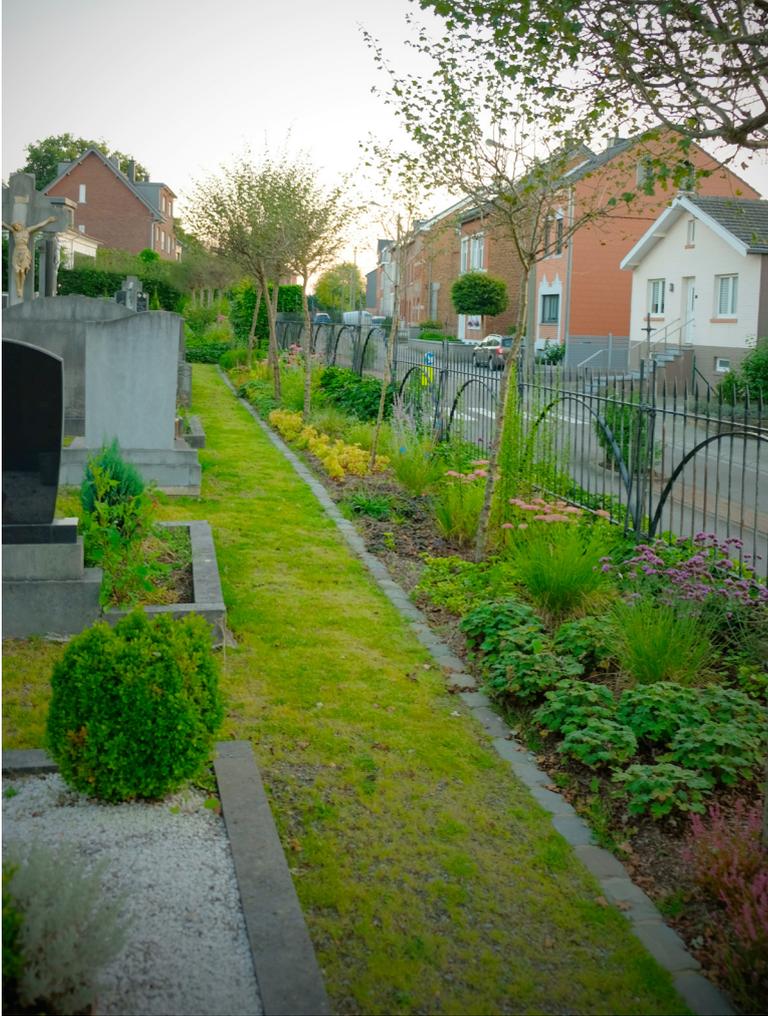
Die Erleichterung war groß, denn die intensive Arbeit der letzten Jahre wurde somit mit einer prinzipiellen Subsidienzusage belohnt.

Einfrierung aller Projekte

Dennoch hielt ein bitterer Beigeschmack die Freude in Grenzen. Alle Projekte der ländlichen Entwicklung sind nämlich daraufhin wegen Umstrukturierungen in der ganzen Wallonie eingefroren worden, sodass wir nach langer Wartezeit in die nächste Warteschleife gerieten. Eine wahre Zerreißprobe für alle Akteure, die nach langer Vorbereitung endlich zur Tat schreiten wollten. Die ÖKLE hat jedoch entschieden, dort wo es möglich ist, voranzuschreiten.

Die Naturfriedhöfe - Ein Projekt der ländlichen Entwicklung

Da wir für die Schaffung von Naturfriedhöfen eine Alternativfinanzierung gefunden haben, konnte dieses Projekt bereits während dieser Wartezeit in Angriff genommen werden. Somit ist es das erste Projekt aus dem aktuellen KPLE, das konkret umgesetzt wurde. Die ÖKLE hat sich darauf geeinigt, dieses Projekt in der Wartezeit in Angriff zu nehmen. Dabei unterscheidet man 3 Stufen (1 < 2 < 3). Um diese zu erreichen, sind verschiedene Maßnahmen vonnöten. Mit der Umsetzung dieser Maßnahmen (Begrünung der Wege, Bepflanzungen, Unterstützung der Biodiversität,...), sind die Friedhöfe pflegeleichter aber auch umweltfreundlicher geworden. Ziel war es vorerst in Herbesthal die höchste Stufe, in Lontzen die zweite und in



Walhorn die niedrigste Stufe zu erreichen. Dieses Ziel ist erreicht worden, da alle angefragten Stufen vom Umweltministerium anerkannt wurden. Nach Ortsbegehung entschied die ÖKLE nun auch in Lontzen die höchste Stufe erreichen zu wollen. Zurzeit befindet sich das Vorhaben in Planung und soll voraussichtlich Herbst 2022-Frühling 2023 umgesetzt werden.

Projektaufruf und Genehmigung von 2 Machbarkeitskonventionen

Anfang 2021 war es dann erstmals wieder möglich, neue Projekte einzureichen. Die ÖKLE hat dabei entschieden, zwei Projekte prioritär zu behandeln. Dazu wurden zwei Machbarkeitskonventionen eingereicht. Eine behandelt die Hellendergasse zwischen Herbsthal und Lontzen, die andere den Dorfkern von Astenet. Beide Machbarkeitskonventionen sind Ende 2021 genehmigt worden

Künftige Etappen: Fertigstellung der definitiven Dossiers

Die Gemeinde muss nun einen Projektautor benennen, unter Einberufung der ÖKLE den Projekten den letzten Feinschliff verpassen und die nötigen Baugenehmigungen einholen. Abschließend wird das Ergebnis den Einwohnern und Vereinen vorgestellt. Die erteilten Machbarkeitskonventionen umfassen die Finanzierung der Lastenhefte und die

Schaffung der definitiven Pläne mit jeweils 20.000 € pro Projekt (zu 100%), aber auch die Anschaffung der nötigen Geländeteile für die Dorfgestaltung in Astenet (zu 60%). In spätestens 3 Jahren müssen die Projekte dann in die Umsetzung übergehen, um den Subsidienanspruch nicht zu verlieren. Der Bürgerbeteiligungsprozess und die administrativen Schritte führen dazu, dass in der Regel 2 Jahre von Nöten sind.

Einreichen weiterer Konventionen

Die Förderperiode des KPLE, der eine Vielzahl von Projekten beinhaltet, beträgt 10 Jahre, sodass, parallel zu den laufenden Projekten, weitere Konventionen angefragt werden. Die Vorgehensweise bleibt dabei unverändert. Der Leitfaden ist die Verbindung von Menschen innerhalb und zwischen unseren Ortschaften, aber auch über die Gemeinde und Landesgrenzen hinaus. Die Verbindung zwischen den Generationen und der soziale Zusammenhalt sind dabei ebenfalls zentral.

Schaffung einer Radverbindung zwischen Lontzen und Herbsthal

Im Bürgerbeteiligungsprozess ist die Mobilität und die inner- wie außerörtliche Verbindung als Schwäche definiert worden. Dieses Projekt ist dabei eine gute Antwort auf diesen Missstand einzugehen und kann ebenfalls als soziale Verbindung zwischen den Dörfern und deren Einwohnern gesehen werden.

Die bereits bestehende Verbindung über die Rottdriescherstraße und die Hellendergasse, wird auf einer Länge von 640 m fahrradtauglich befestigt und gestaltet. Dabei wird der landwirtschaftliche Nutzen dieser Verbindung nicht außer Acht gelassen und weiterhin ermöglicht werden. In einem zweiten Schritt soll dann die Verbindung zum Dorfzentrum von Herbsthal gesichert werden. Ziel ist es auf diese Weise beide Zentren miteinander zu verbinden, um den Verzicht aufs Auto für kurze Strecken attraktiver zu machen. So werden die Gemeindedienste, die Mehrzweckhalle

und der Welkenraedter Bahnhof für Lontzener sicher zu Fuß, oder mit dem Rad zu erreichen sein. Aber auch der Fußballplatz und die Hubertushalle in Lontzen werden auf diese Weise von Herbsthal aus, sicher im weichen Verkehrsmodus zu erreichen sein. Hinzu kommt, dass Wanderer ebenfalls von der Investition profitieren.

Aktuell können sie beim Benutzen der Gasse zwar das typische Lontzener Landschaftsbild genießen, finden dabei aber einen stellenweise recht prekären Weg vor. Die Projektkosten belaufen sich insgesamt auf 289.000 € wovon 231.000 € seitens der ländlichen Entwicklung subventioniert wird.

dem soll der Ortschaft mit einem Dorfkern mehr Identität verliehen werden. Durch das Umlegen der Asteneter Straße in die Flucht der Presterstraße soll der Platz zusätzlich vergrößert und für den ganzjährigen Gebrauch optimiert werden. Ausschlaggebend für die Umsetzung ist jedoch der erfolgreiche Erwerb des betroffenen Geländes, welches sich aktuell im Besitz der Bahngesellschaft befindet und künftig per Bieterverfahren veräußert wird. Die Neuschaffung einer Bahnhaltestelle würde das Projekt perfekt abrunden, bleibt zurzeit aber vorerst nur ein Traum.

Gestaltung des Dorfkentrums in Astenet als sozialer Treffpunkt

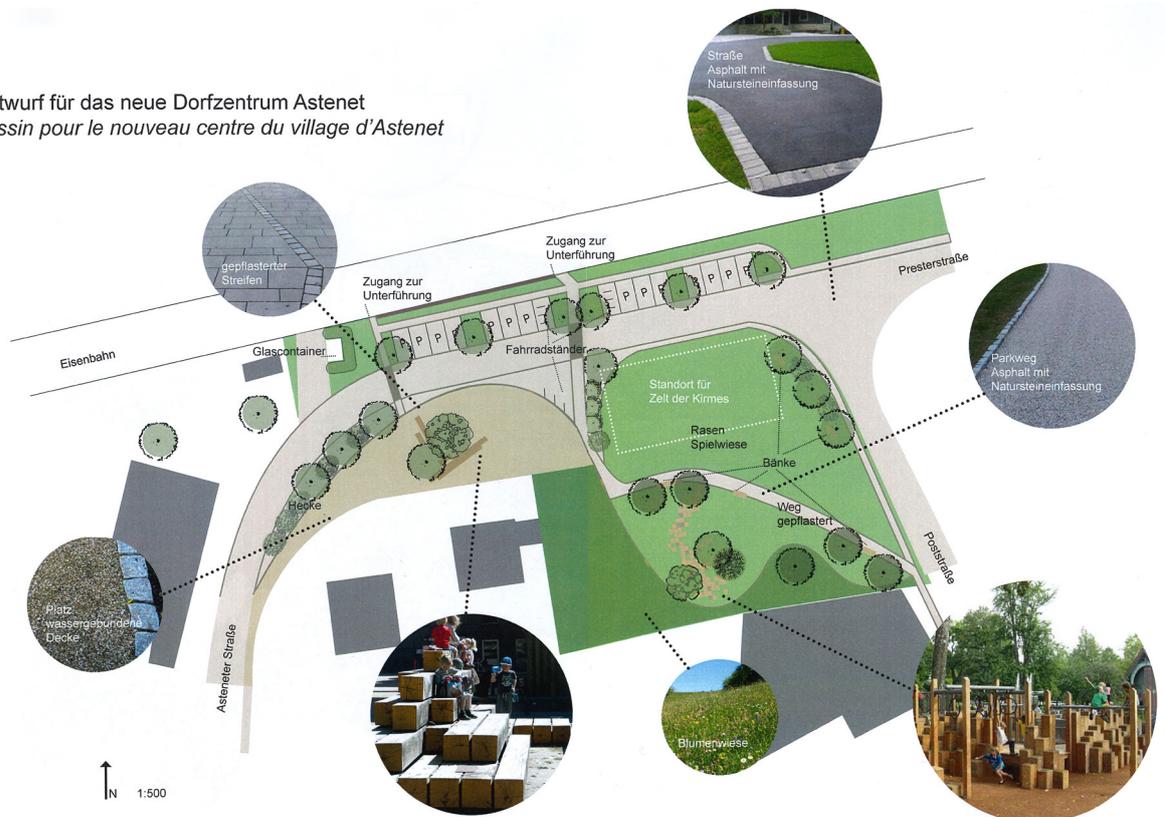
Dieses Projekt ist das Einzige, das noch aus dem vorigen KPLE stammt und ist aufgrund seines verbindenden Charakters übernommen worden. Aus diesem Grund ist das Projekt als prioritär definiert worden. Beabsichtigt wird die Sicherung des Kirmesplatzes als Mittelpunkt des dortigen Vereinslebens. Darüber hinaus soll der Platz so gestaltet werden, dass er ganzjährig von Einwohnern und Touristen als Ort der Zusammenkunft genutzt werden kann. Zu-

Hat Ihnen der kurze Einblick in die ländliche Entwicklung Lust auf mehr gemacht? Bewerbungen als Mitglied der ÖKLE sind jederzeit möglich. Erfahren Sie mehr über die verschiedenen ÖKLE-Projekte auf der Webseite der Gemeinde Lontzen



Link: www.GemeindeLontzen.be Ländliche

Entwurf für das neue Dorfkzentrum Astenet
dessin pour le nouveau centre du village d'Astenet



Das Dorfkzentrum Astenet als Treffpunkt für alle Generationen | Vermessungsbüro JACOBS | Februar 2021
Le centre d'Astenet comme lieu de rencontre pour toutes les générations | bureau des mesurage JACOBS

Das Dorfkzentrum Astenet als Treffpunkt für alle Generationen | Vermessungsbüro JACOBS | Februar 2021
Le centre d'Astenet comme lieu de rencontre pour toutes les générations | bureau des mesurage JACOBS

QU'EST-CE QUE LA CLDR ?

La commission locale de développement rural est un organe citoyen consultatif. Il représente la population de la commune dans tous les domaines de la vie et est institué par le conseil communal. La CLDR est, pour les communes, le principal instrument pour assurer une participation citoyenne directe et active. Elle est également une source importante de subsides pour la mise en œuvre des projets élaborés, qui s'inscrivent dans une stratégie globale sur le plan communal de développement rural (PCDR).

Une odyssee qui en vaut la peine

Entre les premières idées et la mise en œuvre concrète des projets, il faut affronter un marathon administratif qui demande beaucoup de persévérance, de patience et d'anticipation. Ce processus s'étend généralement sur plusieurs législatures et peut parfois donner un sentiment de stagnation. Mais les projets réalisés des PCDR précédents montrent que les efforts en valent la peine à long terme. Des projets, comme les maisons et les centres de village, ont marqué durablement l'image de notre commune. Afin de mieux comprendre le processus, nous allons passer en revue les différentes étapes du PCDR actuel.

Ce qui s'est passé jusqu'à présent :

Élaboration du PCDR 2015-2018

Dans une première phase, la situation actuelle de la commune a été déterminée à l'aide d'études, de rencontres sur place et de réunions de citoyens. Cela s'est fait dès le début dans le cadre d'un échange intense entre les habitants, la commune et l'auteur du projet du PCDR. Les forces, les faiblesses, les opportunités et les défis ont été définis. Sur base de cette analyse, des groupes de travail ont élaboré un concept global qui répond aux besoins de l'avenir, en préservant les points forts, exploitant les opportunités, renforçant les points faibles et répondant aux défis, ainsi qu'aux attentes des habitants. C'est à partir de là qu'intervient la CLDR, qui représente dès lors la population. Pour ce faire, des projets sont définis afin de répondre à ces exigences et d'atteindre les ob-

jectifs fixés. Ce concept global, ainsi que les projets imaginés, sont ensuite présentés aux habitants afin de pouvoir tenir compte des réactions dans la version finale. En novembre 2018, le PCDR a finalement été adopté à l'unanimité par le conseil communal de Lontzen.

Défense et approbation du PCDR 2019-2020

En mars 2019, une délégation composée du Collège et de l'administration communale, de représentants de la CLDR, de la Fondation rurale de Wallonie et de la WfG Ostbelgien s'est rendue à Namur pour défendre le PCDR devant l'autorité compétente. Après avoir reçu assez rapidement un feedback positif, nous avons dû attendre jusqu'en mai 2020 pour obtenir un accord définitif de la part de la ministre Tellier.

Le soulagement était grand, car le travail intensif des dernières années était ainsi récompensé par un accord de principe de subvention.

Suspension de tous les projets

Néanmoins, la joie a laissé place à un arrière-goût amer. En effet, tous les projets de développement rural ont ensuite été gelés pour l'entièreté des communes du territoire Wallon. Ceci pour des raisons de restructurations. Ainsi, après une longue attente, nous nous sommes retrouvés dans la prochaine boucle d'attente. Une véritable épreuve pour tous les acteurs qui, après une longue préparation, voulaient enfin passer à l'action. La CLDR a cependant décidé d'avancer là où c'était possible.

Les cimetières nature - un projet de développement rural

Comme nous avons trouvé un financement alternatif pour la création de cimetières nature, ce projet a déjà pu être mis en route pendant cette période d'attente. Il s'agit donc du premier projet de l'actuel PCDR à être concrètement mis en œuvre. On distin-



que 3 niveaux (1 < 2 < 3). Pour les atteindre, différentes mesures sont nécessaires. Avec la mise en œuvre de ces mesures (engazonnement des allées, plantations, soutien à la biodiversité, ...), les cimetières sont devenus plus faciles à entretenir, mais aussi plus respectueux de l'environnement. L'objectif était dans un premier temps d'atteindre le niveau le plus élevé à Herbesthal, le deuxième à Lontzen et le niveau le plus bas à Walhorn. Cet objectif a été atteint, puisque tous les niveaux demandés ont été reconnus par le ministère de l'Environnement. Après une visite des lieux, la CLDR a décidé d'atteindre également le niveau le plus élevé à Lontzen. Actuellement, le projet est en cours de planification et devrait être mis en œuvre entre l'automne 2022 et le printemps 2023.



Appel à projets et approbation de deux conventions de faisabilité

Début 2021, il a été possible pour la première fois après l'approbation du PCDR de rentrer de nouveaux projets. La CLDR a décidé de traiter en priorité deux d'entre eux. Deux conventions de faisabilité ont été déposées à cet effet. L'une concerne la rue Hellender entre Herbesthal et Lontzen, l'autre le centre du village d'Astenet. Les deux conventions de faisabilité ont été approuvées fin 2021.

Étapes à venir :

Finalisation des dossiers définitifs

La commune doit maintenant désigner un auteur de projet, apporter les dernières touches aux projets en convoquant la CLDR et obtenir les permis de construire nécessaires. Avant finalisation, le résultat est présenté aux

habitants et aux associations. Les conventions de faisabilité accordées comprennent le financement des cahiers des charges et la création des plans définitifs à hauteur de 20 000€ par projet (à 100%), mais aussi l'acquisition des parcelles nécessaires à l'aménagement du village d'Astenet (à 60%). Les travaux doivent être commencés dans un délai maximum de 3 ans afin de ne pas perdre le droit aux subventions. Le processus de participation citoyenne et les démarches administratives font qu'il faut en général 2 ans pour arriver au but.

Soumission d'autres conventions

La période de financement du PCDR, qui comprend un grand nombre de projets, est de 10 ans. C'est pour cette raison que d'autres conventions sont demandées parallèlement aux projets en cours. La procédure reste inchangée. Le fil conducteur est le lien entre les personnes au sein et entre nos localités, mais aussi au-delà de la frontière communale et nationale. Le lien entre les générations et la cohésion sociale sont également des éléments centraux.

Création d'une piste cyclable entre Lontzen et Herbesthal

Lors du processus de participation citoyenne, la mobilité et les liaisons intra- et extra-locales ont été pointées comme une faiblesse. Ce projet est une bonne réponse à ce problème et peut également être considéré comme un lien social entre les villages et leurs habitants. La liaison existante via la Rottdriescherstraße et la Hellendergasse sera aménagée et rendue cyclable sur une longueur de 640 mètres. L'utilisation agricole de cette voie sera tout de même maintenue. Dans un deuxième temps, une liaison avec le centre du village de Herbesthal sera assurée. L'objectif est de relier ainsi les deux centres et de dissuader l'utilisation de la voiture pour les trajets courts. Ainsi, les



services communaux, la salle polyvalente de Herbesthal et la gare de Welkenraedt seront accessibles en toute sécurité à pied ou à vélo pour les habitants de Lontzen. Le terrain de football et le Hall Saint-Hubert à Lontzen seront aussi accessibles en toute sécurité depuis Herbesthal. Les randonneurs profiteront également de l'investissement. Actuellement, ils peuvent certes profiter du paysage typique de Lontzen en empruntant la ruelle, mais se retrouvent par endroits sur un chemin assez précaire. Le coût total du projet s'élève à 289 000 €, dont 231 000 € sont subventionnés par le développement rural.

Aménagement du centre du village d'Astenet en tant que lieu de rencontre sociale

Ce projet est le seul qui date de l'ancien PCDR et qui a été repris pour son caractère convivial. Il a d'ailleurs été défini comme prioritaire. L'objectif est de sécuriser la place de la kermesse en tant que centre de la vie associative locale. En outre, la place doit être aménagée, de telle sorte qu'elle puisse être utilisée toute l'année par les habitants et les touristes comme lieu de rencontre. De plus, un centre de village doit renforcer l'identité de la localité. En déplaçant la rue d'Astenet dans l'alignement de la rue Prestert, la place sera agrandie et optimisée pour une utilisation tout au long de l'année. L'élément décisif pour la mise en œuvre de ce projet est toutefois l'acquisition de la zone concernée, qui est actuellement la propriété de la société de chemins de fer et sera vendue à l'avenir par appel d'offres. La création d'une nouvelle gare ferroviaire complèterait parfaitement le projet, mais cela reste malgré tout un rêve pour l'instant.

Ce bref aperçu du développement rural vous a donné envie d'en savoir plus ? Les candidatures en tant que membre de la CLDR sont possibles à tout moment. Apprenez-en plus sur les différents projets via le site web de la commune de Lontzen, www.lontzen.be.



DER UMWELT ZULIEBE

Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, beginnt für unsere Vögel die Nistperiode. Unterschlupf finden sie dabei in unseren zahlreichen Hecken und Bäumen. Daher ist es wichtig, die Vögel in dieser sensiblen Phase nicht zu stören und den Schnitt von Bäumen und Hecken zu unterlassen. **Ab dem 15. August ist ein Schnitt bedenkenlos möglich.** Wir bitten Sie, unsere Gemeindedienste zu kontaktieren, wenn Schnittmaßnahmen aus Sicherheitsgründen zwischen dem 15.03. und dem 15.08. vonnöten sein sollten.

POUR LE BIEN DE L'ENVIRONNEMENT

Lorsque la nature sort de son sommeil hivernal, la période de nidification commence pour les oiseaux. Ils trouvent alors refuge dans nos nombreuses haies et nos arbres. Il est donc important de ne pas déranger les oiseaux pendant cette phase délicate et ne pas tailler les arbres et haies entre le 15 mars et le 15 août. Nous vous prions de bien vouloir contacter nos services communaux si des mesures de taille sont tout de même nécessaires entre ces deux dates. **A partir du 15 août, la taille peut se faire sans crainte.**



NEUES VIERTELPROJEKT IN HERBESTHAL

In Herbsthal steht ein neues Viertelprojekt in den Startlöchern. Aurélie Lamalle und Valérie Marichal planen seit geraumer Zeit einen Spielpfad, und die 3 ersten Stationen sind nun sichtbar. Weitere Stationen sowie Infotafeln werden aufgestellt, sobald die nächsten Subsidien zur Verfügung stehen. Hier schonmal ein kleiner Einblick...



1

Vor der Kirche in Herbsthal haben sich kleine Tiere angesiedelt. Haben Sie sie gesehen? Sie werden eine Weile bei uns bleiben, besuchen Sie sie! **Aber Vorsicht: Geben Sie ihnen nichts zu fressen!**

Mit der Unterstützung des Verkehrs- und Verschönerungsverein Herbsthal

2

Wenn Sie sich auf den Pre-Ravel begeben, kann sich Ihre Silhouette an 3 verschiedenen Stellen widerspiegeln. Doch Achtung, hier schwebt ein Hauch von Magie... Es könnte sein, dass Sie sich nicht wiedererkennen.

Mit der Unterstützung der König-Baudouin-Stiftung

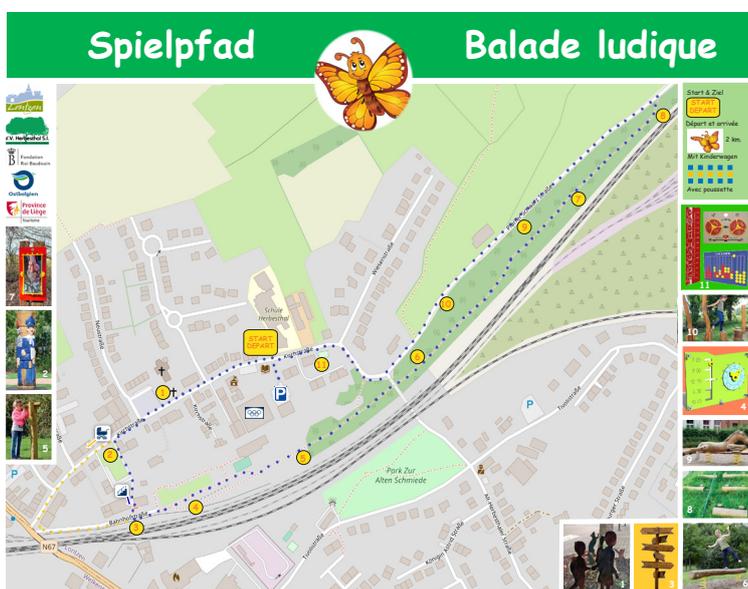
3

An der Alten Schule in Herbsthal sind neue Spiele aufgetaucht. Probieren Sie sie doch mal mit Ihren Kindern und Enkelkindern aus. Es sind Klassiker, deren Spielregeln alle kennen.

Mit der Unterstützung der König-Baudouin-Stiftung

NOUVEAU PROJET DE QUARTIER À HERBESTHAL

Dans le cadre d'un projet de quartier, Aurélie Lamalle et Valérie Marichal ont imaginé une balade ludique dans le village de Herbesthal. Les 3 premières stations sont d'ores et déjà sorties de terre. D'autres modules ainsi que des panneaux explicatifs suivront, dès que les prochains subsides seront disponibles. En voici un petit avant-goût...



1

Des petits animaux se sont réfugiés sur la place de l'Eglise à Herbesthal. Les avez-vous vus ? Ils vont séjourner chez nous un moment, n'hésitez pas à leur rendre visite ! **Mais attention, surtout ne leur donnez pas à manger !**

Avec le soutien du Syndicat d'Initiative de Herbesthal

2

Si vous vous promenez sur le pré-Ravel à Herbesthal, vous pourrez admirer votre reflet à 3 endroits différents. Mais attention, des sortilèges y ont été jetés... Il se peut que vous ne vous reconnaissiez pas.

Avec le soutien de la Fondation Roi Baudouin

3

À l'ancienne école de Herbesthal, de nouveaux jeux ont fait leur apparition. Allez les tester avec vos enfants et petits-enfants. Il s'agit de grands classiques, dont les règles sont connues de tous.

Avec le soutien de la Fondation Roi Baudouin





POSTHUME EHRUNG FÜR CATHERINE FRANCK

Am **Samstag, dem 2. April 2022**, findet in unserer Gemeinde eine besondere Zeremonie statt.

Die „Fédération Française d'Etudes et de Sports Sous-Marins“ (Französischer Verband für Unterwasserstudien und -sport) wird Catherine FRANCK die „Goldene Medaille der Jugend, des Sports und des Vereinslebens“ posthum verleihen. Eine große Anerkennung, um das außergewöhnliche Engagement im Sportbereich von Catherine zu ehren.

Catherine, Tochter von Gilberte und Octave FRANCK-LASCHET, ist in Lontzen aufgewachsen und hat hier gelebt, bevor sie ins Département Gard im Süden Frankreichs gezogen ist. Neben ihrem Beruf als Physiotherapeutin hat sie sich in mehreren Vereinen engagiert.

Durch ihre Erfahrung als ehrenamtliche Tauchlehrerin hat sie diesen Sport für Menschen mit Behinderungen zugänglich gemacht und die vielen Vorteile des Sports aufgezeigt. Sie hat dazu beigetragen, den Sport für Menschen mit Behinderungen zu erschließen, lange bevor der Studiengang Behindertensport so bekannt war, wie er es heute ist.

Sie sind eingeladen, am 2. April um 11:00 Uhr auf dem Friedhof von Herbesthal dieser Zeremonie beizuwohnen.

REMISE DE MÉDAILLE À TITRE POSTHUME POUR CATHERINE FRANCK

Une cérémonie très spéciale aura lieu le **samedi 2 avril 2022** au sein de notre commune.

La Fédération Française d'Etudes et de Sports Sous-Marins (FFESSM) est sur le point de décerner à Catherine FRANCK la 'Médaille d'Or de la Jeunesse et Sport et de la Vie Associative' à titre posthume. Un grand honneur qui récompense l'engagement exceptionnel de Catherine dans le domaine du sport et les valeurs qu'elle défendait.

Fille de Gilberte et Octave FRANCK-LASCHET, Catherine a grandi et vécu au sein de notre commune avant de déménager dans le sud de la France, dans le département du Gard. Là, elle s'est énormément investie, au travers de son métier de kinésithérapeute, au profit de plusieurs causes associatives.

Grâce à son expérience en tant que monitrice de plongée bénévole, elle a en effet rendu ce sport accessible aux personnes en situation de handicap et en a démontré les nombreux bienfaits. Elle a grandement contribué au développement de l'accessibilité du sport aux personnes souffrant d'un handicap, et ce bien avant que le cursus Handisport ne soit développé comme il l'est de nos jours.

Si vous souhaitez assister à la cérémonie de remise de médaille en son honneur, nous vous donnons rendez-vous le 2 avril prochain, à 11h00 au cimetière de Herbesthal.

VOLLEYBALL FOR FUN

Wusstest du schon, dass Herbsthal der Nabel der Welt für Volleyball Vergnügen ist?

In unserer gemischten Gruppe treffen wir uns immer montags von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr in der Herbsthaler Sporthalle. Männer und Frauen unterschiedlichen Alters trainieren Volleyball aus Spaß an der Freude, ohne Leistungsdruck und Turnierzwang.

Schau doch einfach mal vorbei, falls du etwas für deine Gesundheit tun möchtest, falls du Volleyball schon immer irgendwie interessant fandest, falls du dich endlich nach dem Corona- Müßigang aufraffen möchtest, wieder Sport zu treiben, falls du deine Grundkenntnisse über Volleyball etwas auffrischen möchtest oder falls es einfach keinen guten Grund gibt nicht zu kommen. Wir sprechen Deutsch und/oder Französisch.

Für weitere Fragen kannst du dich gerne an **Robert Wiesemes (0485 05 42 08)** melden (bitte nach 18 Uhr).

Wir freuen uns auf dich!



LE VOLLEYBALL POUR LE PLAISIR

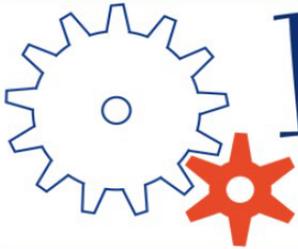
Saviez-vous que Herbsthal est la plaque tournante mondiale du volleyball amateur ?

Notre groupe mixte se réunit tous les lundis de 19h30 à 21h15 dans la salle de sport de Herbsthal. Des hommes et femmes de tout âge s'entraînent pour s'amuser, sans pression de performance ni d'obligation de participer à des tournois.

Si vous avez envie de bouger pour votre santé, si vous avez toujours été intéressé par le volley, si vous voulez vous remettre au sport après le coronavirus, si vous souhaitez rafraîchir vos connaissances de base en matière de volleyball ou si vous n'avez simplement aucune raison particulière de vous y mettre, n'hésitez pas à nous rendre visite, nous vous attendons avec impatience ! Nous parlons d'ailleurs français et/ou allemand.

Pour plus de renseignements, vous pouvez contacter **Robert Wiesemes au 0485 05 42 08** (après 18 heures).

Nous espérons à très bientôt !



Repair Café

202

16/04
07/05 11/06
13H - 17H

CCV

Au Centre culturel
de Welkenraedt
rue Gretry 10,
4840 Welkenraedt

NE JETEZ PLUS !

**WEGWERFEN ?
AUF KEINEN FALL !**



ORDINATEURS
COMPUTER



PETITS ÉLECTROS
KLEINE ELEKTRO GERÄTE



Renseignements :

087/64 89 05 · repaircafewelk@hotmail.com



familiäres Umfeld ● Stufenpädagogik ● offene Unterrichtsformen
 Naturpädagogik ● Französisch als 2. Sprache ab dem Kindergarten
 förderpädagogisches Konzept ● Elternkooperation ● Klassenfahrten



Wir laden alle interessierten Eltern mit ihren Kindern ein,
 sich unsere Schulen und Kindergärten anzusehen.

Information und Anmeldung unter +32 87 63 20 88
 und sekretariat.walo@schulelontzen.be

LUST AUF WALHORN? DER VERKEHRS- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN WALHORN SUCHT DICH!

Seit der Gründung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Walhorn VoG (VVW) hat er sich die Förderung des kulturellen und touristischen Lebens im Allgemeinen, die Pflege der lokalen Geschichte und des historischen Erbgutes sowie den Aufbau und die Pflege einer dorfgeschichtlichen Sammlung zum Ziel gesetzt.

Altersbedingt können einige unserer aktiven Mitglieder leider nicht mehr mitarbeiten. Sie haben die ehrenamtliche Tätigkeit im Verein geliebt und gerne gemacht. Damit die Tätigkeiten weitergehen können, sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern.



Wenn Du gerne in der Natur mit anpacken möchtest oder Spaß an kreativen Aufgaben hast, bist Du bei uns herzlich willkommen, z.B.:

- bei der Planung und Pflege von Wanderwegen in Walhorn, Rabotrath und Astenet,
- beim Aufbau einer mediengestützten dorfgeschichtlichen Sammlung,
- bei der Präsentation des Verkehrsvereins in sozialen Netzwerken,
- beim Erarbeiten neuer Ideen...

Interesse?

Für weitere Informationen melde Dich bitte bei unserer Präsidentin Monique Kelleter telefonisch (0499/413556) oder schriftlich (monique.kelleter@gmx.net)

ENVIE DE T'INVESTIR POUR WALHORN? LE SYNDICAT D'INITIATIVE EST À TA RECHERCHE !

Depuis sa création, le syndicat d'initiative de Walhorn s'est fixé pour objectif de promouvoir la vie culturelle et touristique de manière générale, de sauvegarder l'histoire locale et le patrimoine historique ainsi que de constituer et préserver une collection historique sur le village.

En raison de leur âge, certains de nos membres actifs ne peuvent malheureusement plus participer aux projets de l'ASBL. Ces derniers ont pris beaucoup de plaisir à faire du bénévolat au travers du syndicat d'initiative. Pour que les activités puissent se poursuivre, nous recherchons dès lors de nouveaux membres.

Si tu aimes donner un coup de main dans l'entretien des espaces verts ou les tâches créatives, tu es le bienvenu afin de :

- créer et entretenir des sentiers de randonnée à Walhorn, Rabotrath et Astenet ;
- mettre en place une collection audiovisuelle de l'histoire du village ;
- présenter le syndicat d'initiative sur les réseaux sociaux ;
- développer de nouvelles idées...

Intéressé(e) ?

Pour plus d'informations, veuillez contacter notre présidente Monique Kelleter par téléphone (0499/413556) ou par mail (monique.kelleter@gmx.net).



WELCHE WINDEL SOLL ICH WÄHLEN? EINDEUTIG DIE WASCHBARE WINDEL!



Stoffwindeln zu benutzen hat sehr viele Vorteile. Das ist kein Werbeslogan, sondern das ist wirklich so. Natürlich sind Stoffwindeln kein Allheilmittel aber die Vorteile überwiegen im Gegensatz zu Wegwerfwindeln.

Moderne Stoffwindeln werden aus kuschelweichem Material hergestellt, sind atmungsaktiv und chemikalienfrei und somit ideal für empfindliche Babyhaut.

Statistisch betrachtet, gibt man im Durchschnitt pro Kind bis zu 2.000 Euro für Wegwerfwindeln aus, bis es trocken wird. Dieses Geld können Sie sparen, denn ein komplettes Stoffwindel-Paket kostet durchschnittlich 300-400 Euro. Die Gemeinde Lontzen fördert dieses System zudem mit einem Zuschuss in Höhe von 150 Euro.

Last but not least... durch die Verwendung von Stoffwindeln helfen Sie, über eine Tonne Müll pro Kind zu vermeiden.

Stoffwindeln sind also nicht nur hübsch, sondern vor allem kostengünstig, umweltfreundlich und gesünder für die empfindliche Babyhaut! Sollten Sie trotz der überwiegenden Vorteile noch nicht vollends überzeugt sein oder nähere Informationen benötigen (z.B. welches System, welche Marke, usw. zu Ihnen passt), besuchen Sie doch unsere Internetseite, dort finden Sie ebenfalls unser Prämienantragsformular:
<https://lontzen.be/dienste/finanzdienst/pramien/>



QUELLES COUCHES CHOISIR ? SANS AUCUN DOUTE: LES COUCHES LAVABLES !

En effet, les avantages des couches lavables l'emportent indéniablement sur les couches jetables.

Les couches lavables modernes sont fabriquées dans un matériau doux et moelleux, qui laisse respirer la peau sensible de bébé et est exempt de produits chimiques.

Statistiquement, l'utilisation de couches jetables représente un coût de 2.000€ par enfant jusqu'à ce que celui-ci soit propre, alors qu'un pack complet de couches lavables coûte en moyenne 300€ à 400€. La commune de Lontzen encourage d'ailleurs l'utilisation de couches lavables par l'octroi d'une prime unique d'un montant de 150€. Last but not least... en utilisant des couches lavables, vous contribuez à éviter plus d'une tonne de déchets par enfant.

Les couches lavables ne sont donc pas seulement jolies, elles sont surtout économiques, écologiques et plus saines pour la peau sensible de bébé ! Si malgré tous ces avantages, vous n'êtes pas encore entièrement convaincu ou si vous avez besoin de plus d'informations (par ex. : quel système, quelle marque vous convient le mieux, etc.), rendez-vous sur notre site Internet où vous trouverez également notre formulaire de demande de prime :
<https://lontzen.be/fr/services/finances/primas/>





FAHR' MIT! WIR SUCHEN DICH!

Mobilität ist ein Stück sozialer Teilhabe.

Aus diesem Grund möchte die Gemeinde Lontzen in Zusammenarbeit mit der VOG FahrMit zeitnah **wöchentlich einen Fahrdienst zum Wochenmarkt anbieten**. Mit unserem Gemeindebüschchen fahren die Kunden zu einem bestimmten Wochenmarkt.

Um das Ganze allerdings realisieren zu können bedarf es Deiner Unterstützung, denn um dieses Projekt realisieren zu können brauchen wir Ehrenamtliche. Du hast Interesse und einen B-Führerschein, dann melde dich bei uns unter info@lontzen.be. Wir freuen uns über Deine Bewerbung.

NOUS AVONS BESOIN DE TOI !

La mobilité est un facteur essentiel dans la participation sociale. Raison pour laquelle la commune de Lontzen, en collaboration avec l'ASBL 'FahrMit', souhaite mettre sur pied un **service de transport hebdomadaire vers l'un des marchés de la région**. Les déplacements se feront grâce au minibus de la commune.

Afin de pouvoir réaliser ce beau projet, nous avons besoin de ton soutien, car nous sommes à la recherche de bénévoles. Si tu es intéressé(e) et en possession d'un permis de conduire B, contacte-nous à l'adresse info@lontzen.be. Nous attendons ta candidature avec impatience.



DAS ÖSHZ HAT EIN NEUES LOGO

Es symbolisiert die 6 Ortschaften Lontzen, Herbsthal, Rabotrath, Walhorn, Astenet und Busch. Die Verbindungen zwischen den Ortschaften können als Straßennetz oder aber auch als Auffangnetz gesehen werden. Das ÖSHZ fängt Menschen in schwieriger finanzieller Lage auf und bietet Auswege aus der Notsituation. Die Farbgebung des Logos ist an die des Lontzener Wappens angelehnt.



LE CPAS A UN NOUVEAU LOGO

Celui-ci symbolise les 6 localités de Lontzen, Herbsthal, Rabotrath, Walhorn, Astenet et Busch. Les liens entre les localités peuvent être interprétés comme un réseau routier ou comme un filet de sauvetage. Le CPAS accueille en effet les personnes en situation financière difficile et propose des issues à leur situation de détresse. Les couleurs du logo s'inspirent quant à elles de celles du blason de Lontzen.



VORSTELLUNG DES DIENSTES "ESSEN AUF RÄDERN"



ANKUNFT UND ABSCHIED

Hierdurch nutzen wir die Gelegenheit, um unserer Kollegin Frau Doris MALMENDIER einen angenehmen Ruhestand zu wünschen. Vielen Dank für all die Jahre!

Das ÖSHZ Lontzen begrüßt die neue Kollegin vom Dienst für sozialberufliche Eingliederung. Herzlich Willkommen Frau Mélanie VANASCHEN!

Das öffentliche Sozialhilfezentrum Lontzen bietet nun seit 1994 den Dienst „Essen auf Rädern“ für seine Bevölkerung an.

Dieser Dienst richtet sich an alle Einwohner der Gemeinde, die allein oder in einem Haushalt leben und Schwierigkeiten haben, sich eine Mahlzeit allein zuzubereiten.

Dank eines Warmhalte-Ofens kann das Essen warm in einer Inox-Platte geliefert werden. Die Mahlzeiten werden täglich in der Küche des Altenheims Katharienenstift in Astenet zubereitet.

Das Essen wird jeden Tag, von montags bis freitags, zwischen 11 und 13 Uhr ausgefahren außer an Feiertagen. Für einen Feiertag können die Empfänger zwei Tage vor der Lieferung ein zusätzliches Essen bestellen. Auf Anfrage kann ein Essen auch für samstags bestellt werden, welches jedoch bereits am Freitag kalt geliefert wird.

Das Menü ist abwechslungsreich. Es besteht aus verschiedenen zubereiteten Suppen, Fleisch oder Fisch, Gemüse und Beilagen (Kartoffeln, Nudeln, Reis, Kroketten) und einer Nachspeise. Es gibt ein Ersatzessen, wenn jemandem Fleisch/Fisch oder Gemüse nicht schmeckt. Spezielle Diät oder besondere Ernährungsbeschränkungen werden berücksichtigt.

Das Essen (mit Lieferung einbegriffen) kostet 6,50 €. Rechnungen werden monatlich ausgestellt.

Seit August 2021 haben Sie wahrscheinlich unser neues Fahrzeug in der Gemeinde gesehen. Das Fassungsvermögen des aktuellen Ofens ermöglicht es, mehr Mahlzeiten als zuvor zu beliefern. Dadurch sind wir in der Lage, neue Kunden zu begrüßen.

Für Anmeldung oder Fragen, melden Sie sich bitte beim ÖSHZ Lontzen per Telefon: 087/60 11 15.



Das ÖSHZ sucht weiterhin Ehrenamtliche für das gelegentliche Ausfahren der Essen!

Wir haben das Glück, dass wir schon seit einigen Jahren auf die freiwillige Mitarbeit von Herrn Jean TILMANT zählen können. Ein großes Dankeschön an ihn für seine Hilfe und seine Verfügbarkeit.

PRÉSENTATION DU SERVICE DE LIVRAISON DE REPAS CHAUDS À DOMICILE



Depuis 1994, le Centre Public d'Action Sociale de Lontzen propose à la population un service de livraison de repas chauds à domicile.

Ce service s'adresse à chaque habitant de la commune : à toute personne seule ou en ménage, éprouvant des difficultés à se préparer un repas.

Grâce à notre four, les repas sont servis chauds dans un plat en inox et sont préparés quotidiennement dans la cuisine de la maison de retraite Katharienenstift à Astenet.



Ils sont distribués tous les jours, du lundi au vendredi entre 11h et 13h, sauf les jours fériés. Pour les jours fériés, les bénéficiaires peuvent passer commande l'avant-veille du jour de livraison. Il est également possible, sur demande, de commander un repas pour le samedi, qui sera livré froid le vendredi.

Le menu est varié. Il comprend un potage, de la viande ou du poisson, des légumes, des féculents sous différentes formes (pommes de terre, pâtes, riz, croquettes) et un dessert.

Un menu alternatif est prévu si la viande et/ou les légumes du jour ne conviennent pas. Nous pouvons aussi prendre en compte certains régimes alimentaires particuliers.

Le repas (livraison incluse) coûte 6,50€. Les factures sont émises mensuellement.



Depuis août 2021, vous avez probablement dû apercevoir dans la commune notre nouveau véhicule. La contenance du four actuel nous permet de livrer davantage de repas qu'auparavant. Grâce à cela, nous avons dès lors la capacité d'accueillir de nouveaux clients.

Pour les inscriptions ou les questions, n'hésitez pas à prendre contact avec le CPAS de Lontzen par téléphone au : 087/60 11 15.

Le CPAS recherche toujours des bénévoles pour la livraison occasionnelle des repas à domicile !

Nous avons la chance de pouvoir, depuis quelques années déjà, compter sur le soutien d'un bénévole, Monsieur Jean TILMANT. Un grand merci à lui pour son dévouement et sa disponibilité.

ARRIVÉE ET DÉPART

Nous profitons de cette publication pour souhaiter un agréable départ à la pension à notre collègue, Madame Doris MALMENDIER. Merci à elle pour toutes ces années ! Le CPAS de Lontzen souhaite également la bienvenue à la nouvelle collègue du service d'insertion socio-professionnelle, Madame Mélanie VANASCHEN !



Die Senioren der Gemeinde bei einer ihrer Wanderungen in Walhorn/Astenet.
 Les seniors de la commune, lors d'une de leurs randonnées à Walhorn/Astenet.

DER SENIORENBEIRAT DER GEMEINDE LONTZEN INFORMIERT!

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Lontzen hat auf seiner letzten Sitzung das Jahresprogramm 2022 bis Ende Juni festgelegt.

Wie schon in den vergangenen Jahren sind wieder mehrere Ausfahrten zu sehr interessanten Zielen und auch eine Wanderung in der Gemeinde geplant.

Das Programm des Jahres 2022 bis Ende Juni

- Dienstag, den **19. April 2022**, Besuch der Müllverwertungsanlage Intradel in Herstal, mit anschließendem Mittagessen und Besuch der Stadt Hasselt!
- Dienstag, den **03. Mai 2022**, um 14:00 Wanderung in Walhorn (Treffpunkt Schützenheim in der Rotsch)
- Donnerstag, den **09. Juni 2022**, geführter Besuch des Museums „Vieille Montagne“ in Kelmis.

Zu den diversen Programmpunkten sind alle 50+ der Gemeinde Lontzen recht herzlich eingeladen. Auskünfte und Anmeldungen zu den Aktivitäten bei **Albert Roosen (Tel: 087/881719)**.

Die genauen Abfahrtszeiten der Ausflüge werden später bekannt gegeben. Alle Programmpunkte finden unter den dann jeweilig geltenden Corona-Regeln statt.



LE CONSEIL DES SENIORS DE LA COMMUNE DE LONTZEN INFORME !

Lors de sa dernière réunion, le conseil des seniors a fixé le programme d'activités pour la première moitié de l'année 2022.

Comme les années précédentes, plusieurs excursions vers des destinations très intéressantes et une randonnée au sein de la commune sont à nouveau prévues.

Le programme de l'année 2022 jusqu'à fin juin

- Le mardi **19 avril 2022**, visite de l'intercommunale de traitement des déchets Intradel à Herstal, suivie d'un dîner et d'un tour de la ville d'Hasselt !
- Le mardi **3 mai 2022** à 14h00, randonnée à Walhorn (lieu de rendez-vous à la salle de tir à Rotsch).
- Le jeudi **9 juin 2022**, visite guidée du musée « Vieille Montagne » à La Calamine.

Tous les « 50+ » sont cordialement invités à participer aux activités du conseil des seniors de la Commune de Lontzen.

Pour plus d'informations et pour les inscriptions, veuillez vous adresser à **Monsieur Albert Roosen (Tél.:087/881719)**.

Les heures de départ des excursions seront communiquées plus tard.
Tous les points du programme se déroulent selon les règles de la pandémie en vigueur à ce moment-là.



FROHES OSTERFEST JOYEUSES PÂQUES

Das Gemeindegremium, der Gemeinderat, die Angestellten der Verwaltung, des Bauhofs und der Schulen wünschen ein frohes Osterfest.

Le Collège et le Conseil communal, le personnel de l'Administration communale, de la voirie ainsi que des écoles vous souhaitent une joyeuse fête de Pâques.



VERANTWORTLICHER HERAUSGEBER • EDITEUR RESPONSABLE

Das Gemeindegremium der Gemeinde Lontzen mit Sitz im Gemeindehaus
Le Collège communal de Lontzen, siégeant à la maison communale.

Kirchstraße / rue de l'église 46 • 4710 LONTZEN • Tel.: 087/89 80 58 • Fax: 087/89 80 63 • info@lontzen.be

GRAFIK & DRUCK: CLOTH kreativbureau Eupen, www.cloth.be